

Gastuniversität:

Studiengang:

Auslandsaufenthalt (WiSe/SoSe + Jahr):

I. Vor dem Auslandsaufenthalt

Bewerbungsphase

Was ist bei der Wahl der Gastuniversität und des Gastlandes zu beachten?

Nach der Zusage

Was sollte ich vor dem Auslandsaufenthalt unbedingt regeln?

Welche Sprachkenntnisse musste ich für das Studium an der Gastuniversität vorweisen?

Waren die Informationen zum Studienangebot an der Gastuniversität für die Planung des Studienprogramms (Learning Agreement) frühzeitig verfügbar und informativ?

Wie musste ich mich an der Gastuniversität anmelden?

II. Im Ausland

Unterkunft

Wo habe ich gewohnt? Wie waren die Wohnverhältnisse?

Wie hat mich die Gastuniversität bei der Wohnungssuche unterstützt? Wer ist AnsprechpartnerIn?

Wie ist die Wohnsituation in der Stadt?

Wie gehe ich bei der Wohnungssuche vor? (Tipps für die Wohnungssuche, Höhe der Miete, etc.).

Sprache

Gibt es an der Gasthochschule einen vorbereitenden Sprachkurs für Austauschstudierende?

Gibt es Sprachkurse für Austauschstudierende während des Semesters?

Welches Sprachniveau ist empfehlenswert, um den Kursen zu folgen?

Studium an der Gasthochschule

Wie war die ERASMUS-Betreuung an der Gasthochschule? Kann man sich an der Universität gut orientieren? Was sollte ich wissen? (Studiensystem, Kursangebot, Semesterzeiten etc.)

War es schwierig den endgültigen Studienplan zu erstellen und Platz in den Kursen zu bekommen?

Wie war die Qualität der Kurse?

Welche positiven oder negativen Erfahrungen habe ich gemacht?

Was muss man bei Prüfungen beachten? Wie sind die Anforderungen im Vergleich zu Marburg?

Alltag und Freizeit

Welche Einkaufsmöglichkeiten sind zu empfehlen?

Wie sicher ist die Stadt der Gastuniversität?

Wie ist das Freizeitangebot (Kulturprogramm, Umgebung, Tipps für Ausflüge)?

Was ist im Krankheitsfall (Arztbesuch, Krankenhausaufenthalt) zu beachten?

III. Nach der Rückkehr („Fazit“)

Was nehme ich aus dem Auslandsaufenthalt mit?

Was war meine beste, was meine schlechteste Erfahrung?

Meine Botschaft (Empfehlung, Tipps, etc.) an die nächste ERASMUS-Generation